

Anti-Mobbing-Vereinbarung

Wir verstehen uns als eine Schulgemeinschaft, deren Mitglieder - Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler und die Eltern - wertschätzend und respektvoll miteinander umgehen.

Aus diesem Grundverständnis ergeben sich für uns folgende Regeln:

- ❖ Wir reden grundsätzlich miteinander und nicht übereinander.
 - Wir beteiligen uns nicht an der Entstehung und Verbreitung von Gerüchten.
 - Wir benutzen im Umgang miteinander keine Schimpfworte, Bezeichnungen, Gesten oder zeigen Verhaltensweisen, die andere demütigen.
 - Wir verbreiten keine fragwürdigen, einseitigen und entwürdigenden Dinge über andere. Weder in Wort, Schrift oder Bild noch im Gespräch, per Handy oder im Internet.
- ❖ Wir achten einander und respektieren die Eigenheiten des anderen.
 - Wir schikanieren niemanden und werten niemanden ab, sei es auf Grund seines Geschlechts, seiner Herkunft, seiner Nationalität, seiner Hautfarbe, seines Glaubens oder seiner Überzeugungen.
 - Wir machen uns nicht über das Aussehen, das Verhalten und/oder die Fehler anderer lustig.
 - Wir laden jeden ein, seine Meinung, seine Kritik und seine Wünsche zu äußern und respektieren diese, auch wenn wir sie nicht teilen können.
- ❖ Wir halten als Schul- und Klassengemeinschaft zusammen.
 - Wir respektieren und wertschätzen den Einzelnen und sehen in ihm einen Teil des Ganzen.
 - Wir ignorieren niemanden und grenzen niemanden aus unserer Gemeinschaft aus.
- ❖ Wir dulden kein Mobbing.
 - Wir verpflichten uns, gegen Mobbing vorzugehen, wo wir dies beobachten.
 - Wir werden aktiv, wenn andere Rückhalt und Hilfe brauchen.
 - Wir ermutigen Mobbing-Betroffene - auch die, die per Handy oder Internet terrorisiert werden - die Demütigungen zu melden und ggf. anzuzeigen und unterstützen die Betroffenen dabei.

Für ein gutes Miteinander halten wir uns ALLE an diese Leitsätze.

Schülerinnen und Schüler:

Lehrperson/en:

SSA: